Subject: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 13:38:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@stfn111 hat mich durch querverweis auf einen neuen ansatz gebracht

das erklärt auch warum bei AGA sich auf einer kahlen fläche 30 haare hartnäckig halten können

oder ein weißes haar benachbart an einem dunklem haar

und das jedes haar die eigene genetik hat, wissen wir ja bereits

<https://de.wikipedia.org/wiki/Punktmutation>

und dann die frage welche sorte mutation

nur wenn es eine leserasterverschiebung (methylierung/demethylierung ist...)

aber man braucht 7 jahre

weil das haar ja einen 7 jahre zyklus hat...wenn aber die stammzelle eine punktmutation ist dann..... keine ahnung

eigentlich ist auch alterung eine kette von punkt mutationen

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 13:45:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es ging um eine graue haare diskussion

<http://www.sueddeutsche.de/wissen/genetik-forscher-finden-gen-fuer-graue-haare-1.2887697>

und dann ist die frage...sind graue haare 1 oder 2 punktmutationen oder noch mehr?

1. punktmutation der katalasedadurch eine dysfunktionale katalase
2. punktmutation des melanocyten gens

hmm

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 14:29:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist warum nur Männer? Ist es nicht eher so das Männer die Fähigkeit verlernt haben, das richtige Reparatur Enzym zu bilden?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 14:39:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 17:29Die Frage ist warum nur Männer? Ist es nicht eher so das Männer die Fähigkeit verlernt haben, das richtige Reparatur Enzym zu bilden?

androgene und/oder metaboliten davon

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 14:54:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde eher sagen Metaboliten, Frauen haben nachweislich einen besseren Zellschutz, auf Grund der Unterschiede im Stoffwechsel.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 15:31:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 16:54Würde eher sagen Metaboliten, Frauen haben nachweislich einen besseren Zellschutz, auf Grund der Unterschiede im Stoffwechsel.

Ja schon, aber man kann das alles so nicht verallgemeinern. Sonst hätten alle glatzköpfe

einen grauen kranz. Haben sie aber nicht.

Man müsste stoffe zum demethylieren testen. Aber gezielt gibt es nichts. Man kennt die schlösser einigermaßen, hat aber keinen schlüssel.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 15:37:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 17:31
Man müsste stoffe zum demethylieren testen. Aber gezielt gibt es nichts. Man kennt die schlösser einigermaßen, hat aber keinen schlüssel.
DIM hat so eine Wirkung über 8 Ecken, schreibe da gerade dran es zu erklären. Ansonsten grüner Tee wirkt demethylierend in Verbindung mit Keto.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 15:38:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aus der studie:

Interestingly, we find that the T allele at SNP rs12203592 is also associated with increased hair greying.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 15:43:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Evt procain:

<http://cancerres.aacrjournals.org/content/63/16/4984.short>

Würde zu den legenden passen . Ist aber krebs...

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:01:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es heißt methylieren/demethylieren

metal gibt es nur bei pkw's

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:04:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 23 April 2017 18:01
es heißt methylieren/demethylieren

metal gibt es nur bei pkw's

Nicht nur

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:19:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 23 April 2017 18:01
es heißt methylieren/demethylieren

metal gibt es nur bei pkw's
SAG das mal mein Handy, das ist noch nicht auf Genetik kalibriert....

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:23:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 18:43Evt procain:

<http://cancerres.aacrjournals.org/content/63/16/4984.short>

Würde zu den legenden passen . Ist aber krebs...

nur laut aussagen im netz soll der paba-effekt wenn es überhaupt einen effekt hatte, 4 wochen nach dem absetzen wieder flöten gehen

dann ist das nicht nachhaltig

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [pilos](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:40:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und farbige haben melanocyten bis zum abwinken und bekommen auch graue haare

also was die haut färbt muss nicht auch die haare färben

und fällt mir ein...habe mal in der bahn einen ca. 10 jährigen asialten gesehen...der hatte bestimmt um die 50 graue haare gleichmäßig verteilt

und ein richtig grauer 28-er läuft mir auch oft über den weg

ich denke die androgene/metaboliten theorie hat doch keinen sinn...

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [Ryder89](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:47:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Freund von mir hatte mit 20, als ich ihn beim Studium kennen lernte, komplett graue Haare! Wirklich komplett und auch nichts gefärbt sollte das wer denken... grau aber selten so dichtes Haar gesehen.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:56:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ryder89 schrieb am Sun, 23 April 2017 18:47Ein Freund von mir hatte mit 20, als ich ihn beim Studium kennen lernte, komplett graue Haare! Wirklich komplett und auch nichts gefärbt sollte das wer denken... grau aber selten so dichtes Haar gesehen.

Meine subjektive Wahrnehmung sagt mir, dass leute welche bald grau werden eher dichtes haar haben. Ist aber wahrscheinlich nicht haltbar.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 16:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 23 April 2017 18:23stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 18:43Evt procain:

<http://cancerres.aacrjournals.org/content/63/16/4984.short>

Würde zu den legenden passen . Ist aber krebs...

nur laut aussagen im netz soll der paba-effekt wenn es überhaupt einen effekt hatte, 4 wochen nach dem absetzen wieder flöten gehen

dann ist das nicht nachhaltig

Naja, ob procain über paba oder geschweige denn überhaupt wirkt weis keiner.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:04:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 23 April 2017 18:40

ich denke die androgene/metaboliten theorie hat doch keinen sinn...

Spielt alles ne Rolle nur nicht so wie wir denken. Der eine macht aus Wasser und Mehl Brot, der nächste Brötchen und der dritte pizza. Verstehst du was ich meine?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:15:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 19:04pilos schrieb am Sun, 23 April 2017 18:40

ich denke die androgene/metaboliten theorie hat doch keinen sinn...

Spielt alles ne Rolle nur nicht so wie wir denken. Der eine macht aus Wasser und Mehl Brot, der nächste Brötchen und der dritte pizza. Verstehst du was ich meine?

Ich denke schon, dass sie einen sinn ergibt. Die epigenetische veränderungen stelle den rezeptor auf eine bestimmte empfindlichkeit ein. Die berüchtigten cag repeats. Der rest sind dann die vorhandenen hormone und evt ungleichgewichte. Bleibt hald nur die frage ob die cag repeats punktmutationen oder methylierungen sind. VI auch beides??

Bei grauen haaren ist es nach stand der forschung mindestens teilweise methylierung und

müsste bis zu einem gewissen grad reversibel sein mit dem richtigen schlüssel. Rauchen und stress wirken sich durchaus auf den methylierungsstatus aus!

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:16:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:20:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 18:56

Meine subjektive Wahrnehmung sagt mir, dass leute welche bald grau werden eher dichtes haar haben. Ist aber wahrscheinlich nicht haltbar.

Würde eher behaupten es hängt mit der Haardicke und Haarfarbe zusammen.

Dunkelhaarige haben eine größere Haardicke und bekommen aber schneller graue Haare.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:31:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:15

Ich denke schon, dass sie einen sinn ergibt. Die epigenetische veränderungen stelle den rezeptor auf eine bestimmte empfindlichkeit ein. Die berüchtigten cag repeats. Der rest sind dann die vorhandenen hormone und evt ungleichgewichte. Bleibt hald nur die frage ob die cag repeats punktmutationen oder methylierungen sind. Vll auch beides??

Die Bauanleitung für die Herstellung des Reparaturenzyms steht in der DNA, nur dumm das sich genau dieser Abschnitt nicht mehr auslesen lässt. Findest du einen Weg das es doch geht, hast du die Heilung.

Beruhigend ist, es kann nicht systematisch sein.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:37:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 19:31stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:15

Ich denke schon, dass sie einen sinn ergibt. Die epigenetische veränderungen stelle den rezeptor auf eine bestimmte empfindlichkeit ein. Die berüchtigten cag repeats. Der rest sind dann die vorhandenen hormone und evt ungleichgewichte. Bleibt hald nur die frage ob die cag repeats punktmutationen oder methylierungen sind. VI auch beides??

Die Bauanleitung für die Herstellung des Reparaturenzyms steht in der DNA, nur dumm das sich genau dieser Abschnitt nicht mehr auslesen lässt. Findest du einen Weg das es doch geht, hast du die Heilung.

Beruhigend ist, es kann nicht systematisch sein.

Wenn es eine methylierung ist, ist es theoretisch rückgängig zu machen.

Wie meinst du das: kann nicht systematisch sein?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:41:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:37

Wenn es eine methylierung ist, ist es theoretisch rückgängig zu machen.

Theoretisch ist viel möglich...

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:37

Wie meinst du das: kann nicht systematisch sein?

Na wären alle Zellen betroffen, hättest du überhaupt keine Haare... So kann es nur irgendetwas sein was sich lokal abspielt.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:48:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 19:41stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:37

Wenn es eine methylierung ist, ist es theoretisch rückgängig zu machen.

Theoretisch ist viel möglich...

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 19:37

Wie meinst du das: kann nicht systematisch sein?

Na wären alle Zellen betroffen, hättest du überhaupt keine Haare... So kann es nur irgendetwas sein was sich lokal abspielt.

Würde ich nicht sagen. Es gibt hald streuungen und wahrscheinlichkeiten. Und unregelmäßigkeiten bei der differenzierung. Jede zelle arbeitet nicht gleich. Aber das milieu ist schon in etwa das selbe tendenziell in einem areal.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 17:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist wodurch haben die Zellen Schaden bekommen? Von innen oder von aussen. Das muss dann unterbunden werden und danach macht eine Reparatur Sinn.

Klingt ein bisschen makaber, aber das zeigt eigentlich sehr gut das wir garnicht wissen.

Nach dem Tod werden Teile der DNA aktiviert die eigentlich nur in der Embryonalen Phase aktiv sind.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:00:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 19:55Die Frage ist wodurch haben die Zellen Schaden bekommen? Von innen oder von aussen. Das muss dann unterbunden werden und danach macht eine Reparatur Sinn.

Ja richtig! Aber vielleicht ist der auslöser gar nicht mehr da

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:01:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 20:00

Ja richtig! Aber vielleicht ist der auslöser gar nicht mehr da

Das weiß man nur wenn man ihn kennt.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:05:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 20:01stfn111 schrieb am Sun, 23 April 2017 20:00

Ja richtig! Aber vielleicht ist der auslöser gar nicht mehr da

Das weiß man nur wenn man ihn kennt.

Nicht zwangsweise. Es gibt die studie mit kastration vor und nach pubertät. Die genschalter werden mit sehr hoher wahrscheinlichkeit in der pubertät geschalten.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:16:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beschäftige mich gerade mit IGF-1, Auslöser war die Arte-Doku: "Geheimnisse eines langen Lebens" Ich glaube IGF-1 ist das grösste Paradoxon, selbst hier im Forum gehen die Meinungen komplett auseinander.

Lennox Meinung kennt jeder erhöhen erhöhen erhöhen... ich denke genau das Gegenteil.

Zitat:

Es gibt die studie mit kastration vor und nach pubertät. Die genschalter werden mit sehr hoher wahrscheinlichkeit in der pubertät geschalten.

Nur gibt es auch Studien wo Mädchen in der Pubertät weitaus höhere Testowerte haben, trotzdem kein HA.

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation

Posted by [Ryder89](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:27:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum Thema igf-1 hab ich durch zufall vor ein paar Tagen was in zusammenhang mit trenbolone gelesen... Interessante sache!

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:28:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 20:16Beschäftige mich gerade mit IGF-1, Auslöser war die Arte-Doku: "Geheimnisse eines langen Lebens" Ich glaube IGF-1 ist das grösste Paradoxon, selbst hier im Forum gehen die Meinungen komplett auseinander.

Lennox Meinung kennt jeder erhöhen erhöhen erhöhen... ich denke genau das Gegenteil.

Zitat:

Es gibt die studie mit kastration vor und nach pubertät. Die genschalter werden mit sehr hoher wahrscheinlichkeit in der pubertät geschalten.

Nur gibt es auch Studien wo Mädchen in der Pubertät weitaus höhere Testowerte haben, trotzdem kein HA.

Na klar. Denn das hormonelle milieu gibt das nicht her. Genschalter können trotzdem geschalten sein. Außerdem: wer sagt das t der grund für die epigenetischen veränderungen ist?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:37:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Außerdem: wer sagt das t der grund für die epigenetischen veränderungen ist?
Ich nicht...

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Sun, 23 Apr 2017 18:47:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/j.1365-2133.2011.10335.x/full>

Wir sind nicht die ersten . Aber occipital?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Sun, 23 Apr 2017 19:31:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haste auch den kompletten Text?

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [Grashüpfer](#) on Sun, 23 Apr 2017 22:20:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 21:31Haste auch den kompletten Text?

Diese doi:
10.1111/j.1365-2133.2011.10335.x
Hier eingeben:
<http://sci-hub.cc>

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [yoda](#) on Mon, 24 Apr 2017 07:44:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DANKE

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Mon, 24 Apr 2017 08:13:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grasshüpfer schrieb am Mon, 24 April 2017 00:20yoda schrieb am Sun, 23 April 2017 21:31Haste auch den kompletten Text?

Diese doi:
10.1111/j.1365-2133.2011.10335.x
Hier eingeben:
<http://sci-hub.cc>

Unglaublich und entgegen jeder logik

Subject: Aw: AGA und nicht nur.... eine Punktmutation
Posted by [stfn111](#) on Mon, 24 Apr 2017 08:54:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.google.at/url?sa=t&source=web&rct=j&url=https://www.medicaljournals.se/acta/content_files/download.php%3Fdoi%3D10.2340/00015555-1181&ved=0ahUKEwji6dTr2bzTAhXE1hQKHQoKCvMQFg gdMAE&usg=AFQjCNFIp46ihvJLA8n-zqgEbo43D9iumA

Das deckt sich mit den erfahrungen. Das muster in welchen graue haare auftreten ist exakt entgegengesetzt zu aga muster.

Bei männern occipital und schläfen - grau
Oberkopf - aga

Bei frauen - front wird grau
Diffuse aga

Graues haar - methylierung
Aga - wenig methylierung
Wobei es sich um andere zelltypen handelt

Außerdem ergrauen early onset langsamer als late onset...
Bei aga - tendenziell entgegengesetzt